



Satzung

(in der Fassung vom 28.03.2009)

§ 1 Name, Sitz, Geschäftsjahr

1. Der am 09.06.1990 in Jena gegründete Verein führt den Namen

Thüringer Seglerverband e.V.

(im folgenden kurz "TSV" genannt).

2. Er hat seinen Sitz und Gerichtsstand in Gera und wurde am 02. 07.1990 unter Aktenzeichen 73 in das Vereinsregister des Kreisgerichtes Gera-Stadt eingetragen.
3. Das Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr.

§ 2 Zweck

1. Der TSV verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts „Steuerbegünstigte Zwecke“ der Abgabenordnung.
2. Zweck des TSV ist die Betreuung und Förderung des Segelsports in allen Erscheinungsformen auf der Grundlage des Amateursports in Thüringen. Der Satzungszweck wird verwirklicht durch die Koordinierung der segelsportlichen Aktivitäten auf den Gewässern Thüringens und Vertretung der gemeinsamen Interessen der ihm angeschlossenen Vereine in der Öffentlichkeit, gegenüber Behörden, dem Thüringer Landessportbund und dem Deutschen Seglerverband (im folgenden "DSV" genannt) sowie durch Übernahme der fachsportlichen Aufgaben, die ihm vom DSV übertragen werden, auf Landesebene.
3. Der TSV ist politisch, konfessionell und rassistisch neutral.
4. Der TSV ist selbstlos tätig, er verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke. Mittel des Verbandes dürfen nur für satzungsmäßige Zwecke verwendet werden. Die Mitglieder des Verbandes erhalten keine Zuwendungen aus Mitteln des Verbandes. Es darf keine Person durch Ausgaben, die dem Zweck des Verbandes fremd sind, oder durch unverhältnismäßig hohe Vergütungen begünstigt werden.
5. Der Schutz der Umwelt und im besonderen der Gewässer ist Grundanliegen des TSV.
6. Der Verband ist Mitglied des DSV.

...

§ 3 Mitgliedschaft

1. Ordentliche Mitglieder können nur Vereine werden, die den Segel- und/oder Segelsurfsport betreiben, als gemeinnützig im Sinne des Vereinigungsgesetzes anerkannt und politisch, konfessionell und rassistisch neutral sind. Sie müssen Mitglied des Deutschen Seglerverbandes und des Landessportbundes Thüringen sein. Der Verlust der Gemeinnützigkeit ist dem TSV unverzüglich anzuzeigen.
2. Außerordentliche Mitglieder können natürliche und juristische Personen werden, die ohne die Voraussetzungen für die ordentliche Mitgliedschaft zu erfüllen, den Segelsport durch persönlichen oder materiellen Einsatz fördern.
3. Die Mitgliedschaft im TSV beginnt mit der Bestätigung des Aufnahmeantrages durch den Vorstand des TSV.
4. Von den ordentlichen und außerordentlichen Mitgliedern werden Beiträge erhoben. Über die Höhe der Beiträge entscheidet der Thüringer Seglertag. Die Beiträge werden am 31.03. des Geschäftsjahres fällig.
5. Die Mitgliedschaft eines Vereins endet durch
 - a) Auflösung des Vereins
 - b) Austritt oder Ausschluß aus dem TSV
 - c) Austritt oder Ausschluß aus dem DSV bzw. Landessportbund Thüringen .

§ 4 Organe

Die Organe des TSV sind der Thüringer Seglertag, der Vorstand, die Thüringer Seglerjugend und zeitweilig berufene Ausschüsse.

§ 5 Thüringer Seglertag

1. Der Thüringer Seglertag ist das oberste Organ des TSV. Der ordentliche Thüringer Seglertag findet mindestens alle zwei Jahre im ersten Jahresquartal statt. Er wird vom Vorstand unter Angabe einer vorläufigen Tagesordnung einberufen.
2. Der ordentliche Thüringer Seglertag ist zuständig für die Entgegennahme des Berichtes des Vorstandes, für die Beschlußfassung über Satzungsänderungen, für die Beschlußfassung über grundsätzliche Fragen des Segel- und Segelsurfsportes in Thüringen und für die Entlastung und Neuwahl des Vorstandes.
3. Außerordentliche Thüringer Seglertage sind beschlußfähig wie ordentliche Seglertage. Sie werden vom Vorstand einberufen
 - a) aus eigenem Entschluß des Vorstandes
 - b) auf Antrag von mindestens 1/3 der Vereine .

...

4. Die Einberufung des ordentlichen oder außerordentlichen Seglertages erfolgt schriftlich oder per E-Mail durch den 1. Vorsitzenden unter Wahrung einer Einladungsfrist von 4 Wochen.
5. Das Protokoll des Thüringer Seglertages ist vom 1. oder 2. Vorsitzenden und dem Protokollanten zu unterzeichnen.

§ 6 Stimmrecht

1. Jeder Verein erhält für je 25 Mitglieder (Stand per 31.12. des Vorjahres) eine Stimme, jeweils aufgerundet. Zum Thüringer Seglertag entsendet jeder Verein pro Stimme höchstens einen Delegierten.
2. Ein Delegierter kann, wenn er das durch eine schriftliche Vollmacht nachweist, mehrere Stimmen auf sich vereinen. Ist ein Verein auf dem Seglertag nicht durch ein Mitglied vertreten, kann er sein Stimmrecht durch schriftliche Vollmacht auf einen anderen Delegierten übertragen.
3. Mitglieder des Vorstandes haben in der Mitgliederversammlung keine eigene Stimme.

§ 7 Beschlußfassung

1. Der Thüringer Seglertag ist unabhängig von der Anzahl der anwesenden Delegierten beschlußfähig.
2. Für alle Beschlüsse und Wahlen ist die Mehrheit der abgegebenen gültigen Stimmen erforderlich und ausreichend. Stimmgleichheit gilt als Ablehnung. Wird das bei Wahlen nicht erreicht, ist eine Stichwahl zwischen den beiden Kandidaten durchzuführen, die die meisten Stimmen im ersten Wahlgang erhalten hatten.
3. Für Satzungsänderungen und Anträge auf Abberufung des Vorstandes oder eines Vorstandsmitgliedes ist eine 2/3 Mehrheit der abgegebenen gültigen Stimmen erforderlich.

§ 8 Anträge

1. Anträge sind bis 31.12. des Jahres vor dem ordentlichen Seglertag, auf dem sie verhandelt werden sollen, einzureichen.
2. Anträge auf Änderung der Satzung müssen den genauen Wortlaut des/der geänderten Paragraphen enthalten.

§ 9 Vorstand

1. Der Vorstand besteht aus
 - a) 1. Vorsitzenden
 - b) 2. Vorsitzenden und Sportwart
 - c) Kassenwart
 - d) Verantwortlicher für Umweltschutz
 - d) Pressewart und Verantwortlicher für Öffentlichkeitsarbeit
 - e) Schriftführer
 - f) Jugendwart
 - d) Fahrtenobmann
 - e) Surfobmann
2. Die Mitglieder des Vorstandes werden von dem ordentlichen Seglertag auf die Dauer von 2 Jahren gewählt und bleiben solange im Amt, bis ein neuer Vorstand gewählt ist.
3. Der Vorstand führt die Geschäfte des Verbandes zwischen den Seglertagen.
4. Der 1. Vorsitzende und der 2. Vorsitzende vertreten den TSV im Rechtsverkehr innen und außen jeweils selbständig.
5. Ausschüsse oder Arbeitsgruppen können bei Bedarf durch den Seglertag berufen und beauftragt werden.

§ 10 Thüringer Seglerjugend

Die Thüringer Seglerjugend gibt sich eine eigene Ordnung, die nicht im Widerspruch zu der Satzung des TSV steht und arbeitet nach dieser.

§ 11 Satzungsänderungen

Der Vorstand ist berechtigt, vom zuständigen Registergericht geforderte Satzungsänderungen herbeizuführen.

§ 12 Auflösung

1. Die Beschlußfassung über die Auflösung des TSV kann nur auf einem hierfür besonders einberufenen Seglertag erfolgen. Sie erfordert die 2/3 Mehrheit der abgegebenen gültigen Stimmen.
2. Im Falle der Auflösung ernennt der Seglertag die Liquidatoren.
3. Bei Auflösung oder Aufhebung des Verbandes oder bei Wegfall seines bisherigen Zweckes fällt das nach Abdeckung etwaiger Verbindlichkeiten vorhandene Verbandsvermögen an den Thüringer Landessportbund oder eine andere gemeinnützige Einrichtung, die es für ausschließlich gemeinnützige sportliche Zwecke zu verwenden hat.